

Kirchenpflege

Protokollauszug

Protokoll vom: 19. Januar 2022
Taktanden Nr.: 6

KP2022-555

Reformprozess, Evaluation der Aufbau- und Ablauforganisation, Kenntnisnahme Bericht Interface, Auflösung Begleitgruppe

2.15.1 Allgemeines. Analyse Aufbau- und Ablauforganisation. Kenntnisnahme
Zwischenbericht

IDG-Status: nur für den internen Gebrauch

I. Ausgangslage

Am 1. Januar 2019 startete die neue Reformierte Kirchgemeinde Zürich. Seither wird nach den im Reformprozess erarbeiteten Strukturen mit zehn unterstellten Kirchenkreisen und den vereinbarten Abläufen und Regelungen gearbeitet.

In einzelnen Kirchenkreisen kommen Konfliktsituationen zum Vorschein, die gelöst werden müssen. Die Zusammenarbeit in den Kirchenkreisen gestaltet sich unterschiedlich: In einigen Kirchenkreisen funktioniert sie gut, in anderen treten Schwierigkeiten und Konflikte auf. Vor allem die Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter signalisierten ein grosses Bedürfnis nach Rollenklärung und

-schärfung. Auch im Kirchgemeindep Parlament wurden die Probleme angesprochen und parlamentarische Vorstösse eingereicht. Zu erwähnen ist insbesondere die Parlamentarische Initiative Bärlocher/Walther «Strukturentwicklung KGZ 2021», welche die Aufhebung der Kirchenkreiskommissionen verlangt.

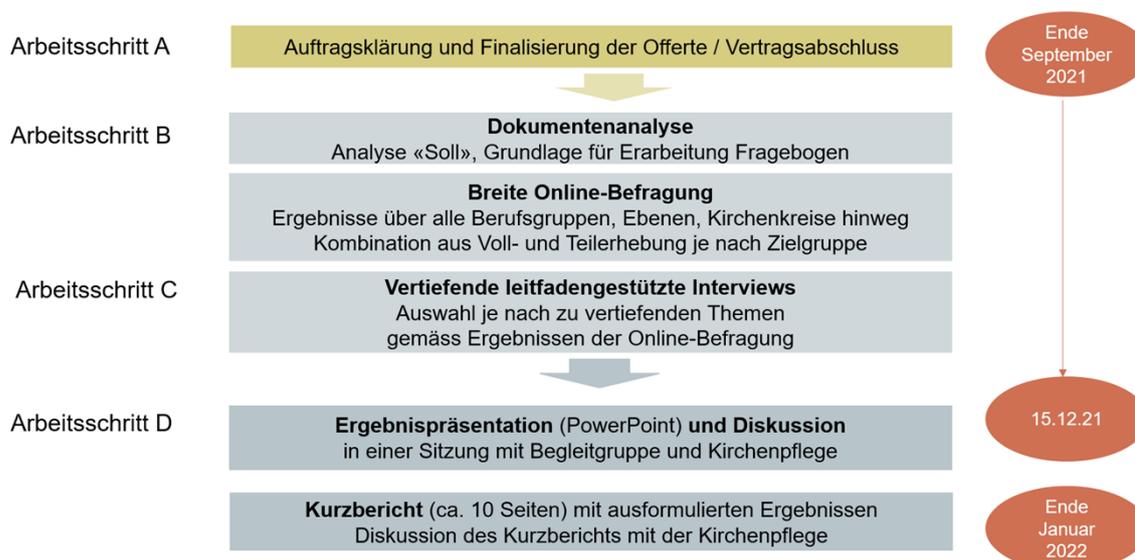
Die Kirchenpflege hat an ihrer Retraite im März 2021 von den teilweise angespannten Situationen in den Kirchenkreisen Kenntnis genommen und über das weitere Vorgehen beraten. An der Sitzung vom 7. April 2021 hat die Kirchenpflege die Evaluation der Aufbau- und Ablauforganisation im Zusammenhang mit dem Reformprozess beraten und sich dafür ausgesprochen:

- a) Eine präzise Analyse durchzuführen, bevor Massnahmen eingeleitet werden können.
- b) Da es eine dringliche Angelegenheit ist, soll eine schlanke Arbeitsgruppe eingesetzt werden, die sofort an die Arbeit gehen kann.

Am 19. Mai 2021 beschloss die Kirchenpflege (KP2021-429), für die Evaluation der Aufbau- und Ablauforganisation folgende Begleitgruppe einzusetzen:

- 2 Mitglieder KP: Annelies Hegnauer und Michael Braunschweig
- 1 Mitglied KKK: Thomas Manhart (KK7+8)
- 1 BTL: Daniela Lang (KK11)
- 1 Vertreter Pfarrkonvent: Francesco Cattani (KK9)
- 1 Vertreter Gemeindekonvent: Luzius Zurbuchen (KK6)

Die Begleitgruppe wurde beauftragt, bis am 31. Juli 2021 der Kirchenpflege einen Vorschlag für die Projektorganisation, die externe Begleitung sowie einen Kreditantrag zu unterbreiten. Da die Begleitgruppe einen Monat später als vorgesehen mit der Bearbeitung des Auftrags beginnen konnte, konnten die Ergebnisse – Evaluation des externen Partners sowie Kreditantrag – erst am 30. August 2021 der Kirchenpflege abgegeben werden. Infolge der Dringlichkeit wurde der Beschluss für die Auftragsvergabe an den externen Partner Interface und für den Kreditantrag mittels Zirkularbeschluss (KP2021-483) eingeholt. Der Ablauf gemäss Auftrag mit der Firma Interface wurde wie folgt vereinbart:



II. Umsetzung

Unter der Anleitung und Beratung der Begleitgruppe erstellte Interface einen Fragebogen für eine breit angelegte Online-Befragung, die vom 27.10. bis 7.11.2021 durchgeführt wurde. 452 Mitarbeitende wurden angeschrieben (Auswahlkriterien: Pensum ab 30% und Eintritt vor dem 1. Mai 2021 als Mitarbeitende der Kirchengemeinde Zürich). Die Rücklaufquote befand sich bei 47% (211 Antworten). Im Rücklauf waren:

- alle Funktionen vertreten,
- alle Berufsgruppen vertreten,
- alle Kirchenkreise vertreten.

Zur Vertiefung fanden im Anschluss fünf Gruppeninterviews mit jeweils vier bis fünf Personen statt. Gesamthaft beteiligten sich 21 Personen (Pfarrpersonen, Mitglieder/Präsiden KKK, Teamleitende und Betriebsleitende sowie Vertretende der GS und KP).

Am 15. Dezember 2021 präsentierte Interface die Ergebnisse der Umfrage und der Interviews erstmals im Rahmen einer ausserordentlichen Sitzung der KP und der Begleitgruppe. Interface stellte neben den Ergebnissen auch Themen mit prioritärem Handlungsbedarf für die Weiterbearbeitung vor.

III. Abschluss Analysephase

Interface erstellt als Abschluss der Analysephase «Evaluation Aufbau- und Ablauforganisation» einen zusammenfassenden Kurzbericht mit den ausformulierten Ergebnissen und legt diesen der KP vor. Dieser Schlussbericht entspricht einem «Blick von aussen» auf die Organisation. Ergänzend wird die KP eine Stellungnahme dazu verfassen. Die Ergebnisse der Analysephase sind die Grundlage für die weitere Bearbeitung.

Ohne einer detaillierten Gesamtwürdigung der Analyse vorzugreifen, kann festgehalten werden, dass die Rückmeldungen aus der Umfrage den Grundaufbau der Kirchgemeinde Zürich nicht fundamental in Frage stellen. Es sind zwar da und dort Anpassungen angezeigt, aber es drängen sich keine Sofortmassnahmen für einschneidende Änderungen der Aufbauorganisation auf. Vielmehr ist eine Stabilisierung der Aufbauorganisation angezeigt, indem beispielsweise befristete Anstellungen von Betriebsleiter:innen aufgrund der Umfrageergebnisse zeitnah in unbefristete Anstellungen überführt werden können. Weiterhin sollen die unterschiedlichen Herausforderungen unter dem Lead der Kirchenpflege in den Kirchenkreisen individuell angegangen werden.

IV. Auflösung Begleitgruppe

Mit der Abgabe des Kurzberichts hat die Begleitgruppe ihre Aufgaben gemäss Auftrag der Kirchenpflege ausgeführt. Die Präsidentin, welche das Projekt seitens der Kirchenpflege verantwortet hat, ersucht die Kirchenpflege um Entlastung und Auflösung der Begleitgruppe «Evaluation Aufbau- und Ablauforganisation» auf 31. Januar 2021.

V. Information weiterer Stakeholder

- Sachkommission KG-Parlament Strukturentwicklung KGZ am 20. Januar 2022: Information Resultate, Information Kurzbericht und weiteres Vorgehen, Austausch.
- Gremientreff plus vom 21. Januar 2022: Information Resultate, Information Kurzbericht und weiteres Vorgehen.
- Kirchenkreiskommissionspräsidien, Präsidien-Treff am 27. Januar 2022: Information Resultate, Information Kurzbericht und weiteres Vorgehen.
- BTL-Konferenz vom 10. Februar 2022: Information Resultate, Information Kurzbericht und weiteres Vorgehen.

VI. Weiteres Vorgehen der Kirchenpflege

Für eine qualitative Rückmeldung durch die Kirchenpflege zu den Umfrageergebnissen und den Handlungsempfehlungen ist ein Dokument vorzubereiten, so dass individuelle Einschätzungen und Abweichungen zu den Interpretationen von Interface, zu den prioritären Handlungsempfehlungen, den Umsetzungsterminen, Schnittstellen zu anderen Projekten, usw. konsolidiert erfasst werden können. Dieses Dokument soll der Kirchenpflege am 9. Februar 2022 zur Beratung unterbreitet werden. Die Kirchenpflege wird an ihrer Retraite am 11. und 12. März 2022 die Umfrageergebnisse würdigen und Umsetzungsmassnahmen konkretisieren. Gestützt darauf beschliesst die Kirchenpflege am 4. April 2022 inhaltlich, zeitlich und hinsichtlich der Ressourcen über das weitere Vorgehen.

VII. Beschluss

Die Kirchenpflege,

auf Antrag der Begleitgruppe sowie gestützt auf Art. 30 der Kirchgemeindeordnung,

beschliesst:

- I. Die Begleitgruppe für das Projekt «Evaluation der Aufbau- und Ablauforganisation» wird entlastet und aufgelöst. Den Mitgliedern der Begleitgruppe wird für die wertvolle Mitwirkung im Projekt gedankt.
- II. Der Kurzbericht von Interface vom 13. Januar 2022 wird zur Kenntnis genommen.
- III. Die Kirchenpflege wird zeitnah eine qualitative Rückmeldung zu den Umfrageergebnissen und den Handlungsempfehlungen erarbeiten.
- IV. Die Kirchenpflege wird sich in der Retraite vom 11./12. März 2022 im Detail mit den Umfrageergebnissen und den Handlungsempfehlungen befassen und die Umsetzungsmassnahmen beraten. Am 4. April 2022 fasst die Kirchenpflege die formellen Beschlüsse zu den Handlungsempfehlungen, den Massnahmen und allenfalls für die notwendigen Kredite.
- V. Der Information weiterer Stakeholder wird im Sinn der Erwägungen zugestimmt.
- VI. Mitteilung an:
 - Mitglieder der Begleitgruppe
 - Kirchgemeindepaplament (Parlamentarische Kommission)
 - Pfarrkonvent, Vorsitz
 - Gemeindegkonvent, Vorsitz
 - Akten Geschäftsstelle

Für die Richtigkeit des Protokollauszugs:



Peter Schlumpf GF a.i.

Versand: Zürich, 25. Januar 2022